

Pressemitteilung

Bremen, 17. Januar 2014

BUNDESWEIT VORBILDliches ENERGIEEFFIZIENZPROJEKT DEUTSCHE ENERGIE-AGENTUR AUSZEICHNUNG FÜR HANSEWASSER

„Best Practice Energieeffizienz“ 2013 heißt das Siegel, das die Deutsche Energie-Agentur (dena) der hanseWasser Bremen GmbH (hanseWasser) verliehen hat. Bundesweit haben acht Unternehmen die Auszeichnung erhalten, weil sie durch besonders wirkungsvolle Maßnahmen eine Steigerung ihrer Energieeffizienz erreichen. „Die umgesetzten Maßnahmen sind für uns hervorragende Beispiele mit Vorbildcharakter. Sie können andere Unternehmen ermutigen, noch stärker in Energieeffizienzmaßnahmen zu investieren“, verdeutlicht Stephan Kohler, Vorsitzender der dena-Geschäftsführung.

Als herausragend stufte die dena die Energieoptimierungen der größten biologischen Reinigungsstufe in der Kläranlage Bremen-Seehausen ein. Konkret erzielt hanseWasser mit den Effizienzmaßnahmen eine jährliche Stromersparung von 1.200.000 kWh. Das führt zu einer CO₂-Reduktion von 692 Tonnen pro Jahr. Die Initiative EnergieEffizienz ist eine Kampagne der dena und wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie.

Für die Zukunft hat sich hanseWasser hohe Umwelt- und Klimaschutzziele gesteckt: 2015 ist die CO₂-Neutralität des gesamten Unternehmens geplant. Bereits 2014 soll der im Jahresmittel erzeugte Strom (24 Millionen kWh) für die Kläranlage in Seehausen zu 100 Prozent aus umweltfreundlicher Eigenproduktion kommen. Um diese anspruchsvollen Ziele zu erreichen, hat hanseWasser das Klimaschutz- und Energieeffizienzprojekt kliEN aufgelegt. „Energieeffizientes Arbeiten und der Einsatz von regenerativen Energien sind für uns nicht nur wichtige Themen, sondern eine ökologische und ökonomische Verpflichtung“, erklärte der kaufmännische Geschäftsführer Uwe Dahl. „Als Bremer Umweltdienstleister wollen wir in der Abwasserbranche eine Vorbildfunktion einnehmen. Deshalb verfolgen wir mit kliEN einen ganzheitlichen Ansatz, eine Klimaskulturr, die wir in allen Bereichen unseres Unternehmens aktiv leben.“

Daten und Fakten zum Projekt „Energieoptimierung der Abwasserbehandlung“

- Optimierte Sauerstoffeintragsregelung
- Sauerstoffsonden mit einem präziseren Messprinzip
- Energieeffizientes Wartungskonzept für Verdichter
- Absolute Endenergieeinsparung pro Jahr: 1.200.097 kWh
- Prozentuale Endenergieeinsparung pro Jahr: 14 %
- Kosteneinsparung pro Jahr: 168.014 Euro
- Investitionen: 193.262 Euro
- CO₂-Reduktion pro Jahr: 692 t

Über hanseWasser

Der Umweltdienstleister hanseWasser Bremen GmbH betreibt mit rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das 2.300 Kilometer lange Bremer Kanalnetz und reinigt auf zwei Kläranlagen in Seehausen und Farge jährlich rund 50 Millionen Kubikmeter Abwasser aus Bremen, den benachbarten Gemeinden sowie für industrielle Kunden. Aufgrund der umfangreichen Klimaschutzaktivitäten, wie dem Betrieb einer neuen 2 MW Windenergieanlage, erhielt hanseWasser 2011 von der „initiative umwelt unternehmen“ die Auszeichnung „Klimaschutzbetrieb CO₂-20“. Für 2015 ist die CO₂-Neutralität des gesamten Unternehmens hanseWasser geplant. Um dieses anspruchsvolle Ziel zu erreichen, wurde das Klimaschutz- und Energieeffizienzprojekt kliEN aufgelegt.

Kontakt:

hanseWasser Bremen GmbH
Oliver Ladeur | Pressesprecher
Telefon 0421 988 1235
Mobil 0172 63 43 776
pressesprecher@hanseWasser.de